



Solidarökonomie zur Förderung der Biolandwirtschaft

Tagung, 17. September 2021, 9.15 – 17.00

Eventfabrik Bern, Fabrikstrasse 12

Zur Transformation des aktuell nicht nachhaltigen Ernährungssystems leisten der ökologische Landbau und alternative ökonomische Strategien wichtige Beiträge. Ein Forschungsprojekt des CDE untersuchte von 2016 – 2018, inwiefern solidarökonomische Strategien in der Schweiz und ihren Nachbarländern die Förderung des Biolandbaus begünstigen können.

Wie sehen solche solidarökonomische Strategien aus? Wie kann man sie weiter fördern? Wo stossen sie auf Hindernisse? Diese und andere Fragen werden wir an der Tagung gemeinsam mit Akteur*innen aus der landwirtschaftlichen Praxis, der Forschung und der Verwaltung diskutieren. Ausserdem zeigen wir die **Premiere des projektbasierten** Films *«Solidarökonomie – eine andere Wirtschaftsform für ein nachhaltiges Ernährungssystem»*.

Referent*innen

Evelyn Buchwalder, «Spitzenbühl Genossenschaft Bergkäserei», Liesberg | **Renzo Cattori**, Cooperativa «ConProBio», Cadenazzo | **Urs Gfeller**, «Notre Panier Bio», Sédeilles | **Susanne Menzel**, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Bern | **José Pflieger** und **Valérie Trommenschlager**, Magasin de producteurs «Les Champs de l'Ille», Spechbach-le-bas, Elsass, Frankreich | **Stephan Rist** & **Bettina Scharrer**, Centre for Development and Environment, Universität Bern

Für das kulinarische Wohl sorgt das Catering des *Biohof Heimenhaus*.

Anmeldung erforderlich unter:

https://www.solidarisch-biologisch.unibe.ch/das_projekt/tagung/anmeldung_tagung/index_ger.html

Weitere Informationen zum Projekt

<https://www.solidarisch-biologisch.unibe.ch>

Kontakt

Bettina Scharrer, Centre for Development and Environment CDE, Mittelstrasse 43, 3012 Bern, +41 31 384 55 21

